

An Lehrer*innen, Pädagog*innen der Kinder- und Jugendhilfe,
Mitarbeiter*innen aus der Familienförderung,
Pädagog*innen aus Ganzttag und Kita
im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg



Die Werkstatt.
Familie, Schule und Jugendhilfe
gemeinsam denken

Einladung zur Veranstaltung:

Wie können Kinder und Jugendliche in unseren Einrichtungen mehr miteinscheiden? - Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im pädagogischen Alltag.

Dienstag, 28.2.2023, 14:00 – 17:00 Uhr

Die Beteiligung von Kindern ist ein häufig diskutiertes Thema in der Öffentlichkeit. Um eine hohe Qualität in der Arbeit mit Kindern in verschiedenen beruflichen Kontexten zu gewährleisten, ist die Beteiligung von jungen Menschen unabdingbar. Die UN-Kinderrechte und das Recht auf Beteiligung sind eine wichtige Grundlage.

Wir laden die Teilnehmer*innen dazu ein, sich von dem Beteiligungsmodell Laura Lundys inspirieren zu lassen und ihr Verständnis für das Beteiligungsmodell im Rahmen von Kleingruppen zu vertiefen.

Im Mittelpunkt soll der multiprofessionelle Austausch über Vorhaben und laufende Maßnahmen stehen.

Außerdem wird es Zeit geben, Fragen loszuwerden und Anregungen für die Entwicklung von Beteiligungsmöglichkeiten in der Praxis zu bekommen.

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, sich für ein weiteres Treffen zu verabreden.

Leitung des Workshops:

Annika Fratini, Marta Skrzypczak (Kinder- und Jugend-Beteiligungsbüro Friedrichshain-Kreuzberg), Linda Leubecher (Fortbildung Berlin) und Müslüm Bostanci (RAA Servicestelle Elternpartizipation)

Wir bitten um **Anmeldung** unter Angabe Ihres Namens, der Funktion und der Schule/ Einrichtung **bis zum 6. Februar 2023** unter folgender Adresse: linda.leubecher@senbjf.berlin.de

Die Veranstaltung findet in Präsenz statt.

Adresse: Die Werkstatt, Adalbertstraße 23b, 10997 Berlin.

Raumnummer: 201

Hinweise: Bitte nutzen Sie den Seiteneingang links. Der Raum befindet sich im 2. OG.

Alle Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebestätigung zur Fortbildung.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Helmut Beek
(Regionale Fortbildung)

Sabine Merz
(Jugendamt)

Katja Kinder
(RAA Berlin)

